

Bundesmeisterschaften im jagdlichen Schießen des DJV auf dem Schießstand Garlstorf (Niedersachsen) vom 02.09. bis zum 07.09.2024

In der Woche vom 02.09. bis zum 07.09.2024 fanden die Bundesmeisterschaften im jagdlichen Schießen 2024 statt. Ein Wettbewerb von dem ich sonst eigentlich nicht Berichte, zum Einen ist es schwer über etwas zu Berichten bei dem man selber nicht anwesend ist, zum Anderen war auch die Anzahl der Teilnehmenden aus der KJS-Pinneberg nicht sehr hoch. Simone und Hans vertraten unsere Jägerschaft in den letzten Jahren fast im Alleingang. Mit vielen Titeln und sehr guten Ergebnissen zeigten die beiden aber auch wie gut sie uns dabei vertraten.

In diesem Jahr war es etwas anders, durch etwas Glück bei der Qualifikation, konnte die KJS-Pinneberg insgesamt 8 Teilnehmende stellen. Jan von der Geest (Juniorenklasse), Simone Freyermuth, Rika Witt, Henriette Schlichting (Damenklasse), Claas Tonner, Norman Stark (Schützen Klasse), Hans Wörmcke und Thomas Kröger (Altersklasse) konnten einen Startplatz bei der Bundesmeisterschaft ergattern.

Am Montag konnte wer wollte noch mal auf dem Stand in Garlstorf trainieren und am Dienstag wurde die Anlage dann für den anstehenden Wettbewerb hergerichtet. Am Mittwoch wurde die Bundesmeisterschaft dann eröffnet und um 9.30 Uhr fielen die ersten Schüsse. Mittwoch ist der Tag der Einzelstarter und Jan und Ich machten für die KJS-Pinneberg den Start. Beide Schützen konnten ihr Qualifikationsergebnis bestätigen, aber zur Siegerehrung mussten wir dann doch nicht bleiben.

Viele der Schützen verbringen die Tage der Bundesmeisterschaft vor Ort und gerade die Schleswig-Holsteiner haben hier eine sehr gute Organisation, so dass es schon schade war, dass ich Donnerstag ins Büro musste und erst am Donnerstag Abend wieder zu den Teilnehmenden und dem anstehenden Schleswig-Holstein Abend fahren konnte.

Der Donnerstag geht dann weiter mit Einzelschützen und den Damenmannschaften. Rika und Henriette starteten früh und schlossen ihren Durchgang mit persönlichen Bestleistungen ab. Henriette konnte die Schießleistungsnadel in Silber erreichen. Rika erreichte bei der Büchse 193 Punkte und konnte nach dem Pech bei der Landesmeisterschaft richtig lächeln. Was noch kommen sollte konnten wir da ja noch nicht ahnen. Simone startet mit der Damenmannschaft des LJV Schleswig-Holstein.

Ich habe dann um 16 Uhr das Büro verlassen und nach 45 Minuten bei 34° vorm Elbtunnel kam ich dann gerade noch rechtzeitig, um Claas und Normen beim Flintendurchgang zuzusehen. Die Leistungen der beiden war gut, aber reichte in der starken Schützen Klasse nicht für vordere Positionen. Um 19.30 wurden dann die Sieger der Damen- und der Seniorenklasse geehrt. Nach der Nadelvergabe folgte die Siegerehrung der Damen. Es ging gut los, Stefanie Zimmermann erreichte den 3. Platz in der Kombination. Und es ging weiter mit der Ehrung der besten mit der Büchse.

Ich wollte noch Getränke holen wurde dann aber sehr massiv von Steffi darauf hingewiesen, dass ich mal lieber dableiben soll. Der 3. Platz ging an Stefanie Zimmermann, der 2. Platz ging an Johanna Eckardt, beide vom LJV Schleswig-Holstein und beide mit 192 Punkten. Und tatsächlich kam leistungsgerecht aber trotzdem überraschend der Aufruf für Rika Witt, LJV Schleswig-Holstein und aus der KJS-Pinneberg mit 193 Punkten Bundesmeisterin. Rika hat es tatsächlich geschafft, nach dem Pech bei der Landesmeisterschaft ist Rika Witt bei ihrer ersten Teilnahme Bundesmeisterin in der Büchse. Wer mich etwas kennt, kann sich vorstellen, dass ich vor stolz fast geplatzt wäre. Sie ist seit 3 Jahren in unserem Junioren Team, ist ehrgeizig, trainiert, verbessert sich ständig und hat sich mit diesem Titel für ihren Weg belohnt. Als Simone Freyermuth dann auch noch mit der Damenmannschaft den 3. Platz und Heinrich Kruse den 3. Platz in der Flinte in der Seniorenklasse erreichen konnte war für den anstehenden Schleswig-Holstein Abend die gute Laune vorprogrammiert.



Das Podest mit Johanna, Rika und Stefanie, alle LJV Schleswig-Holstein

Am Freitag standen dann die Durchgänge der Mannschaften der Junioren- und Altersklasse an. Hans Wörmcke konnte mit 324 Punkten das beste Ergebnis der Schützen der KJS-Pinneberg erreichen. Der Samstag ist den Mannschaften der Schützen Klasse vorbehalten, Teilnehmer der KJS-Pinneberg waren hier leider nicht dabei.



Unser erfolgreiches Damenteam

Für den LJV Schleswig-Holstein war die Bundesmeisterschaft 2024 eine sehr erfolgreiche. 4 Titel wurden gewonnen und 8 weitere Medaillen gingen an unseren Landesjagdverband. Die KJS-Pinneberg stellt hierbei mit Rika Witt eine Titelträgerin und zeigt, dass sich der Einsatz, die Unterstützung und unser toller Schießstand in Heede sich auch im jagdlichen Schießen auszahlen.

Ich habe mich in diesem Bericht auf die KJS-Pinneberg konzentriert, alles andere überlasse ich unserer Landesschießobfrau Wanja Ellerbrock. Alle Ergebnisse findet Ihr auf der Internetseite des DJV unter <https://www.jagdverband.de/rund-um-die-jagd/jagdliches-schiessen/bundesmeisterschaften>.

Waidmannsheil
Schießobmann der Kreisjägerschaft Pinneberg

Thomas Kröger